

Sophie Göhler reist nach Worthington

Die Schülerin vom Albert-Schweitzer-Gymnasium setzte sich gegen eine Mitbewerberin durch und beeindruckte dabei durch ihr souveränes Auftreten und breites Allgemeinwissen. Das kommende Schuljahr wird sie nun in der amerikanischen Partnerstadt erleben.

Für Sophie Göhler wird im kommenden Jahr ein Traum wahr. Denn im Sommer 2023 reist die Zehntklässlerin für ein Jahr in die Crailsheimer Partnerstadt Worthington. Um dieses Ziel zu erreichen, musste sie vergangene Woche gegen eine Mitbewerberin vor dem Worthington-Komitee antreten.

Auf beeindruckende Art und Weise sprach die 16-Jährige völlig frei über sich und ihre Vorstellungen. Dabei konnte sie auch souverän die Fragen der Komitee-Mitglieder, beispielsweise welche Bedeutung die Familie Cashel in

der Städtepartnerschaft spielt oder welche Aufgaben Sophie in ihrer heutigen Familie und welche in einer künftigen Gastfamilie übernimmt, sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch beantworten. Ebenso konnte sie sich gut in der Crailsheimer Kommunalpolitik aus und überzeugte zudem mit einem breiten Allgemeinwissen. Die insgesamt 38 Wahlberechtigten, bestehend aus Komitee-Mitgliedern, Schulleitern und Vertretern der Crailsheimer Schulen, der jetzigen amerikanischen Austauschschülerin Nataly Murillo sowie Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler, entschieden sich mit einer großen Mehrheit für die ASG-Schülerin.

Jörg Steuler freute sich über die Wahl und beglückwünschte die künftige Austauschschülerin zu dieser einmaligen Chance und den vielen neuen Erfahrungen, die sie nun erleben werde.



Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler (links) sowie der neue Worthington-Komitee-Präsident Axel Huss gratulierten Sophie Göhler zur erfolgreichen Bewerbung.

Foto: Stadtverwaltung